



# Von Holzpiraten und Wanderseglern

10 Jahre Holzbootfestival 2013  
Wandertouren mit dem Piraten

# 10 Jahre Festival der Holzpiraten

Die Klassikerregatta und alles rund  
um die alte Piraten-Holzsegeljolle

mehr auch unter  
[www.holzpirat.org](http://www.holzpirat.org)



Das „**Festival der Holzpiraten**“ wird von Mike Bartels und mir, Malte Storn, jedes Jahr veranstaltet, 2013 nun schon zum 10. Mal – ein kleines Jubiläum. Wir nennen es „Festival“ da neben der Regatta der Austausch zum Hobby Holzjolle und das familiäre Miteinander für Jung und Alt im Vordergrund stehen.

Ich bin als Gründer seit Beginn dabei und betreue die Internetseite in Eigenregie. Mike Bartels ist einer der Teilnehmer des ersten Festivals und unterstützt die Veranstaltung mit unverminderter Begeisterung. Von den drei ursprünglichen Gründern haben sich zwei gleich nach dem ersten Jahr aus der aktiven Unterstützung verabschiedet. Bernd Klabunde, der vielen vielleicht bekannt sein dürfte, widmet sich seit dem seinem Projekt „Deutsche Museumswerft“. Er ist uns bis heute freundschaftlich verbunden und ermöglichte uns z.B. mehrfach auf der Messe BOOT in Düsseldorf mit dabei zu sein, um für das Holzpiratenfestival zu werben. Von ihm bekamen wir auch das Segelnummern Register, welches ihm der DSV seinerzeit überließ. Dieses ermöglicht es Eignern etwas über die Historie ihrer Piratjolle zu erfahren. Ob es Informationen zu der jeweiligen Segelnummer gibt, erfährt man auf der Internetseite.

Sie hat seit Anfang 2011 eine große Wendung erfahren. Die Umstellung auf die populäre Blog- bzw. Content Management Software „WordPress“ ermöglichten eine sehr leichte Pflege der Seite mit all den heutigen technischen Möglichkeiten für die Leser und vieles mehr. War sie zuvor ausschließlich auf die jährlich, bundesweit einzige Regatta ausgerichtet, sind nun diverse weitere Themen

rund um die alte Segeljolle hinzugekommen. Interessierte finden ausführliche Informationen zu Bauplänen, Detailfotos, Segelnummernregister, A&R Baunummernregister, Bootswerften, Tipps&Tricks, Restaurierungen, Wandersegeln und vieles mehr. Weit über 1.000 Fotos illustrieren dem Leser die zahlreichen Themen rund um diese klassische Segeljolle, welche noch heute sehr verbreitet, aber nicht organisiert ist. Im Web hat sich [holzpirat.org](http://holzpirat.org) so zur Quelle Nummer eins zum Thema Holzpiraten entwickelt.

Mit der Zeit hat sich auf dem Festival ein fester Kern von Leuten gebildet, welche regelmäßig teilnehmen und so einen festen Anlaufpunkt für Interessierte bilden. Das Schöne daran ist, dass es sich um keine geschlossene Gesellschaft handelt. Jedes Jahr werden neu teilnehmende Holzpiraten herzlich aufgenommen und tragen die Freude dieses sehr familiären Treffens von Holzbootfans weiter in die Welt.

Die Internetseite hat sehr an Popularität und Bekanntheit gewonnen, was sich sehr schön an den stetig steigenden Besucherzahlen ablesen lässt. Die Zahl der wiederkehrenden Besucher ist erfreulich hoch, die Verweilzeiten lange. Dieses liegt natürlich auch daran, dass ich regelmäßig neue Beiträge veröffentliche und so immer Neuigkeiten zu bieten habe für die Besucher. Da ich noch zahlreiche Ideen und Themen auf Lager habe, wird dieses auch weiterhin so weiter gehen, allein die knappe Zeit neben Beruf und Familie sind der limitierende Faktor.

Leider gibt es im Internet kaum attraktive und aktive Alternativen. Nur wenige Internetseiten befassen sich mit Holzpiraten. Alle mir bekannten Seiten sind auf [holzpirat.org](http://holzpirat.org) gelistet und verlinkt.

Wozu mache ich das alles? Anfangs war es nur eine fixe Idee, die mit Unterstützung anderer rasant zur Realität wurde. Mit anderen Holzpiraten zusammen segeln zu gehen, war eine tolle Vorstellung. Es gab und gibt bundesweit keine Regatten mehr für Holzpiraten dieser Art, die Klassenvereinigung konzentriert sich auf die GFK-Jollen. Andere Segler nach Ihren Erfahrungen zur Pflege und Restaurierung einer Holzjolle zu befragen war mir ein Anliegen, da ich in Frankfurt/Main fern von anderen Holzpiraten lebte. So müsste es doch auch anderen Leuten gehen? Wo bekommt man Vorlagen her wie Beschläge montiert sind und welche? Es gab wenig bis



nichts im Internet, noch eine Veranstaltung. Diese Lücke füllte bzw. fülle ich bis heute aus.

Am meisten freue ich mich auf das Wiedersehen der Leute jedes Jahr, den grandiosen Anblick von vielen Holzpiraten an der Startlinie, und später die glücklich strahlenden Gesichter nach der Regatta. Ihre Freude über ein schönes Segelwochenende ist mein Lohn und Antrieb, mich damit weiter zu beschäftigen, ebenso wie der Ausbau der Homepage, auf die ich viel positives Feedback erhalte. Sie ist Hilfe



für zahlreiche Leute, die einen Holzpiraten wieder zu neuem Leben verhelfen wollen.

Neuerdings versuche ich andere Holzpiratensegler für das gemeinsame Wandersegeln zu gewinnen. Ich gehe leidenschaftlich gerne auf Segeltour mit dieser Jolle und es zeigt sich, dass es auch hier viel Spaß macht mit anderen zusammen tolle Erlebnisse zu haben und zu teilen. Ich hoffe so in Zukunft immer mal kleinere Holzpiraten-Flottillen zusammen zu bekommen.



Dass das alles mal passieren würde, als ich mich im Jahr 2000 auf das Abenteuer Restaurierung einer Holzjolle einließ, hätte ich nie gedacht. Ich dachte damals nur: „Das Boot kostet 400 DM, du hast zwei rechte Hände, wenn es schief geht .... was soll's“. Mein ganz großer Dank geht an Mike Bartels und an meine Frau, die mich all die Jahre bei diesem zeitintensiven Hobby unterstützt.

